

**Zu kaufen gesucht** wird ein kleiner Röhrtrog oder ein dazu passendes Gefäß, 1 Elle 12 Zoll hoch, eben so eine Kreuzthüre, ungefähr 3 1/2 Ellen hoch, 1 Elle 14 Zoll breit.

Näheres Burgstraße Nr. 22 parterre.

**Auszuleihen** sind 400  $\text{R}$  bis 600  $\text{R}$  auf Landgrundstücke. Zu erfragen Dresdner Straße Nr. 58 parterre bei Knoche.

### Heiraths-Gesuch.

Ein Dekonom, 33 Jahr, von angenehmem Aeußern und gutem Charakter, welcher in der Nähe von Leipzig ein Gut mit 100 Aekern Land besitzt, die Gebäude ganz neu gebaut, die Wirthschaft in sehr gutem Stande, sucht auf diesem Wege eine Lebensgefährtin, sei es Jungfrau oder Wittwe, welche ein Vermögen von 6 bis 10,000  $\text{R}$  besitzt. Damen, welche gesonnen sind, darauf zu reflectiren, werden gebeten, ihre werthen Adressen poste restante Leipzig unter K. K. niederzulegen.

**Theaterabonnement.** Gesucht wird für den Sommer ein Theilnehmer zu einem Plaze, 2te Gallerie, Mühlg. Nr. 5, 2. Et. rechts.

### Mehrere Schriftgießergehülften

finden Beschäftigung bei mir.

Frankfurt a/M., 26. April 1853.

Benjamin Krebs.

1 oder 2 Tapezierergehülften, gute accurate Arbeiter, vorzüglich in Möbels, finden bei mir dauernde Beschäftigung, und wollen sich deshalb schriftlich an mich wenden.

Dresden, den 27. April 1853.

Moriz Bernhardt, Tapezierer, Hauptstraße.

Ein gut empfohlener Kellner findet Dienst bei  
Brabant in Zweinaundorf.

**Gesucht** wird zum 2. Mai ein Kellner mit guten Zeugnissen bei Johne im rheinischen Hof.

**Gesucht** wird zum baldigen Antritt ein gut empfohlener Kellner. Näheres Hainstraße Nr. 5.

**Gesucht** wird zum 1. Juni ein ordentliches anständiges Mädchen, welches im Kochen nicht unerfahren ist und sich gern auch jeder anderen häuslichen Arbeit unterzieht. Näheres Ritterstraße Nr. 4, 4 Treppen im Vorderhaus.

**Gesucht** wird zum sofortigen Antritt ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen Petersstraße Nr. 37, 3 Treppen.

**Gesucht** wird ein Stubenmädchen für eine adelige Herrschaft. Morizstraße Nr. 10, 1 Treppe.

**Gesucht** wird zum 1. Mai ein reinliches und freundliches Mädchen. Zu erfragen bei Herrn Kaufm. Reiprich, Dresdn. Str.

### Gesucht

wird zum 1. Mai ein ordentliches Mädchen, das gut nähen kann und sich nebenbei aller häuslichen Arbeit unterzieht, große Fleischergasse, Bärmann's Tuchhof Nr. 11, 3 Treppen.

**Gesucht** wird ein gewandtes ordentliches Stubenmädchen für's Buffet. Auskunft Reichel's Garten, Petersbr. Nr. 7, 1 Tr.

**Gesucht** wird ein nicht zu schwaches, anständiges Mädchen, das gut mit Kindern umzugehen versteht. Täglich zu erfragen von früh bis Abends große Windmühlenstraße Nr. 43 rechts 1 Treppe bei Madame Leube.

**Gesucht** wird eine gesunde Amme. Das Nähere Gerberstraße Nr. 59, bei Mad. Sturm.

Einem jungen Mädchen, welches sich in der häuslichen Wirthschaft vervollkommen will, kann eine dazu geeignete Stelle nachgewiesen werden. Anerbietungen werden mit Z. A. bezeichnet poste restante Leipzig erbeten.

Ein reinliches und an Ordnung gewöhntes Dienstmädchen, das gute Zeugnisse beibringt, erhält sofort einen Dienst. Näheres Klosterstraße Nr. 12, 2. Etage vorn heraus.

Ein junger kräftiger Mensch sucht als Markthelfer oder Arbeiter Stelle. J. Knöfel, gr. Windmühlenstraße 1 B.

Ein kräftiger Bursche sucht Dienst für alle Arbeiten. Näheres Reichstraße Nr. 9, im Hofe 2 Treppen.

5 Thaler demjenigen, welcher einen an Rechlichkeit gewöhnten jungen Mann, der genöthigt ist sein Gewerbe aufzugeben, einen Posten auf hiesigen Eisenbahnen als Schaffner, Kofferträger u. s. w. baldigst verschafft. Nebst Solidität wird strengste Verschwiegenheit zugesichert. Darauf Reflectirende werden gebeten, ihre Adresse unter S. 5. W. poste restante gefälligst bald niederzulegen.

Ein junger Mensch, welcher Ostern d. J. die Schule verlassen hat und sich der Schreiberei widmen will, sucht ein Unterkommen durch den  
Amtslandrichter Ledig.

Ein kräftiger Bursche, 18 Jahre alt, sucht einen Posten als Markthelfer oder Laufbursche, und wird von seinem Principal bestens empfohlen. Geehrte Adressen sind niederzulegen bei Herrn Friedr. Hartmann, Nicolaistraße Nr. 54.

Ein Frauenzimmer, nicht von hier, sucht einen Dienst als Köchin oder Jungemagd, sogleich oder zum 1. Juni; auf großen Gehalt wird nicht gesehen. Große Windmühlenstraße Nr. 15 beim Hausmann.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren, welches auch die feinste Kochkunst versteht und gut empfohlen werden kann, sucht wieder eine Stelle als Wirthschafterin Schloßgasse Nr. 3 parterre.

**Gesucht** wird von einem Mädchen ein Dienst zum 1. Juni als Ladenmädchen oder für Alles. Johannisgasse Nr. 16, 3 Tr.

Ein Mädchen, nicht von hier, sucht so bald als möglich einen Dienst. Brühl im schwarzen Hufeisen 2 Treppen bei Täschner.

**Für ein bedeutendes Waarenlager wird eine erste Etage oder ein Parterre-Local in der besten Lage für das ganze Jahr sogleich oder später zu miethen gesucht. Adressen bittet man unter H. K. # 10 in der Exped. d. Bl. abzugeben.**

**Gesucht** wird von einer anständigen Familie (Vater u. Tochter) zu Michaelis ein Familienlogis, bestehend aus 3 Stuben nebst Zubehör, in der innern Vorstadt, nicht über 2 Treppen, womöglich Parterre, im Preise von 100  $\text{R}$ . Adressen unter X. niederzulegen in der Expedition d. Bl.

**Zu miethen** und sogleich zu beziehen gesucht wird eine Parterrestube, Niederlage oder trockner Pferdestall, am liebsten im Petersviertel. Adressen in König's Leseinstitut, Petersstraße, 3 Rosen abzugeben.

**Gesucht** wird von einem Herrn ein möblirtes Stübchen oder freundliches Schlafcabinet in der Vorstadt, am liebsten in Reichel's Garten, gleichviel, ob mit oder ohne Bett. Adressen mit Preisangabe sind in der Expedition d. Bl. unter C. K. C. niederzulegen.

Ein zum 1. Juni beziehbares Familienlogis, bestehend aus zwei Stuben, 2 Kammern, Küche und Holzgelass, in der 1. Etage eines an der Promenade oder in deren Nähe, der Mittagssonne zu gelegenen Hauses wird zu miethen gesucht. — Offerten bittet man abzugeben Universitätsstraße Nr. 4, 1. Etage.

Von einer pünctlich zahlenden, kinderlosen Familie wird sogleich ein anständiges Logis gesucht. Adressen bittet man bei Gebrüder Ribsam, Coiffeurs, Grimmstraße Nr. 21, niederzulegen.

Ein möblirtes Zimmer mit Schlafcabinet, womöglich in der Vorstadt, wird für einen einzelnen jungen Mann gesucht. Offerten bittet man in der Exped. d. Bl. unter B. M. niederzulegen.

Eine pünctlich zahlende kinderlose Wittwe sucht ein Logis im Preise von 30 bis 50 Thlr. Adressen bittet man unter M. M. Nr. 4. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

**Gesucht** wird zu Johannis ein kleines Familienlogis im Preise von 40—50  $\text{R}$  gegen Pränumeranzzahlung. Adressen sind Goldbahngäßchen Nr. 3, 3 Treppen, abzugeben.

### Gingerichtete Gärtchen

mit Gartenhäuschen sind zu vermieten Windmühlenstr. Nr. 25/26.